

Aktuelles

vom Vorstand und Geschäftsstelle

Liebe Mitglieder,

leider kommt es immer häufiger vor, dass **Adressen-** oder **Kontoänderungen** nicht dem Hauptverein gemeldet werden.

Die Folge davon ist, dass die versandte Vereinszeitung nicht beim Mitglied ankommt oder der Vereinsbeitrag wegen Kontolöschung unbezahlt zurückkommt und die Kasse mit Rücklastschriftgebühren je Einzelfall in Höhe von € 3,- belastet wird.

Dazu kommen weitere Aufwendungen für Zahlungserinnerungen und Portogebühren, die durchaus vermieden werden könnten.

Deshalb bitten wir Sie bei solchen Anlässen um Ihre Mitteilung.

Schüler, Studenten und Rentner zahlen einen verminderten Beitrag.

Mit Erreichung des 18. Lebensjahres wird die Beitragszahlung jedoch ab Geburtsmonat auf Vollbeitrag umgestellt wenn dem Verein nicht ein entsprechender Nachweis vorliegt, dass der vorherige Status noch Bestand hat.

Dies kann geschehen in Form einer Schul- oder einer Immatrikulationsbescheinigung. Für Rentner vor dem 65. Lebensjahr ist ebenfalls ein Nachweis erforderlich. (Kopie des Rentnerausweises).

Wir bitten deshalb um die rechtzeitige, fristgemäße Anzeige einer Änderung an:

Kassier

**Herbert Engelhardt
Schulstr. 14
90513 Zirndorf**

**Tel. 0911/60 11 58 oder
e-mail: kassier@tsv-zirndorf.de**

**Immer in Bewegung beim
TSV 1861 Zirndorf**



Badminton

Michaela Ulrich
Fliederweg 2 · 90574 Roßtal
Tel. 09127 / 902 01 96 - 0160 / 96 64 51 96
e-mail: badminton@tsv-zirndorf.de

1. Mannschaft

Heimspiele der Saison 2008/2009 der 1. Mannschaft

31.01.2009	TG Veitshöchheim	15:00 Uhr
01.02.2009	ASV Niederndorf	10:00 Uhr
08.03.2009	BV Bamberg	10:00 Uhr

Alle Spiele finden in der Jahnturnhalle, Jahnstr. 2, in Zirndorf statt. Zuschauer sind immer willkommen!

2. Mannschaft

Doof bleibt doof, da helfen keine Pillen!!

Nach diesem Motto haben wir uns gegen die 2. Mannschaft von 46 Nürnberg verkauft. Aber erstmal von vorne! Das mittlerweile schon fünfte Spiel der Hinrunde haben wir mit einer Ersatzdame gespielt (an dieser Stelle einen herzlichen Dank an unsere Susi, die uns netterweise unterstützt hat). Es galt als Zweiter der Tabelle gegen den Dritten zu bestehen und nach Möglichkeit zwei Punkte mit nach Zirndorf zu nehmen. Das Vorhaben ging aber irgendwie gründlich schief. So haben wir gegen die direkten Verfolger durch größtenteils eigenes Unvermögen 6:2 verloren und damit den Tabellenplatz räumen müssen. Für dieses Spiel nehme ich die goldene Pappnase auf mich. Durch besonders schlechte Leistungen im Doppel und zu wenig Treffsicherheit im Mixed konnte ich die Qualifikation hierfür alleine für mich entscheiden.

Jedoch einen Tag später, am Sonntag in Diepersdorf, gelang es unseren Frust vom Vortag wegzuschleifen. Das zweite Auswärtsspiel der Hinrunde ging mit 7:1 an uns, wodurch wir den Anschluss an die oberen Tabellenplätze behalten und eine gute Ausgangsposition für das letzte Hinrundenspiel geschaffen haben. Den einen Punkt mussten wir leider und in einem hart umkämpften, in drei knappen Sätzen ausgetragenen ersten Herreneinzel abgeben.

Die Quintessenz dieses Spiels ist jedoch, dass die Mannschaft gut gespielt und verdient gewonnen hat.

Auch möchte ich mich für die Unterstützung der mitgereisten Fans bedanken, die sowohl in Nürnberg als auch in Diepersdorf die zirndorfer Fahne hoch gehalten haben.

Das nächste und somit letzte Spiel der Hinrunde galt es am Samstag den 13.12.2008 gegen ESV Flügelrad Nürnberg in Zirndorf zu bestreiten...

Platz 3 nach der Hinrunde

Die Hinrunde ist mit dem letzten Spieltag in der Bezirksliga 1 vorbei. Wir hatten mit dem Tabellenletzten, dem ESV Flügelrad 3, die auf dem Papier wohl leichteste Aufgabe. Es galt vor heimischem Publikum, das wie die ganze Saison über uns wieder super unterstützt hat, zu gewinnen und den Abstand zu den beiden Ersten so gering wie möglich zu halten. Mit einem souveränen 7:1 Sieg gelang dies auch hervorragend. Mit dem einen verloren gegangenen Punkt überwintert Paddy nun bis Januar mit der goldenen Pappnase, was ihm aber mit Sicherheit eine Trainingsmotivation sein wird ;-)! Das Mixed wurde übrigens nicht ausgetragen, da der Herr leider (angeblich schwerst verwundet) aufgeben musste!

Aber so locker wie das Ergebnis aussieht war es gar nicht, so wurde der ein oder andere dritte Satz gespielt in dem manche Flügelräder schon ganz gern auch mal versucht haben mit zweifelhaften Entscheidungen die Spiele zu drehen. Was jedoch nicht gelungen ist.

Aber genug davon, jetzt ist mal Winterpause angesagt!

Ich möchte mich bei meiner Mannschaft für die bisher so tolle Saison bedanken und hoffe, dass es nächstes Jahr so weiter geht.

Meinen Mannschaftskameraden, ihren Familien, den anderen Abteilungsmitgliedern und allen anderen geneigten Lesern wünsche ich schöne und besinnliche Festtage und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2009.

Bis nächstes Jahr!

Max Frankowski

GASTSTÄTTE JAHNSTUBEN

Gutbürgerliche deutsche Küche

Jahnstraße 2, 90513 Zirndorf, Tel. 0911-60 37 11

Neue Pächterin: Inge Schwarz

Öffnungszeiten:

Di. 10-14 Uhr und 18-23 Uhr ● Mi. u. Do. 19-23 Uhr

Fr. 10-24 Uhr ● Sa. 10-14 und 18-23 Uhr

Mo. Ruhetag

Ab 9. 11. Sonntags-Mittagstisch

Wechselnde Tagesgerichte



Fußball

Jürgen Götz
Großhabersdorfer Str. 5 · 90513 Zirndorf
Tel. 60 54 89
e-mail: fussball@tsv-zirndorf.de

Ergebnisse der mittelfränkischen Hallenrunden unser Mädchen

Nach zwei Vorrundenspieltagen haben die **U 11-Mädchen** die Zwischenrunde am 18.1.2009 in Freystadt/Oberpfalz erreicht.

Am ersten Vorrundenspieltag in Burgthann legten wir mit 10 Punkten und 7:0 Toren gegen BV Bergen, FSV Erlangen-Bruck, SV Ramsberg und unserem 2. Team schon den Grundstein für das Weiterkommen.

Über den 2. Spieltag in Diethofen legen wir lieber den Mantel des Schweigens. Sicher hatten wir mit TSV 48 Schwabach, STV Deutenbach TSV Röthenbach St. W. und Neuendettelsau schwerere Gegner als in der 1. Runde, doch mit nur 4 Punkten und 8:8 Toren boten wir eine mannschaftlich schwache Leistung. Wenn wir in der Zwischenrunde etwas reißen wollen, müssen wir uns deutlich steigern.

Unsere **U 13-Mädchen** (spielen nur in der Halle!) sprangen in der 1. Runde außer Konkurrenz für Weinzierlein ein und holten in Diethofen gegen den Gastgeber Diethofen, Wernsbach, SV Oberreichenbach und STV Deutenbach immerhin 9 Punkte bei 7:3 Toren.



Zur 2. Runde, nun in Konkurrenz, ging es wieder nach Diethofen. Wir verloren kein Spiel und mit 10 Punkten und 13:3 Toren schafften wir locker die Zwischenrunde, die am 17. 01. 2007 in Heilsbronn ausgetragen wird. Die Gegner waren FV 99 Kleeblatt Fürth, SF Laubendorf, FSV Stadeln und der Gastgeber Diethofen.

Bedanken möchte ich mich bei Trainer Jürgen Batroff mit seinen U 13-Mädchen aus der U 15-Kleinfeldmannschaft.

Zum Schluß ganz aktuell: Die U 15-Mädchen von Peter Knott erreichten ungeschlagen die Zwischenrunde im Bezirk Mittelfranken.

Unsere **1. Mannschaft der Männer** erreichte in Deutenbach am 3. Januar 2009 die Endrunde zur Landkreismeisterschaft mit 3 Siegen gegen TSV Cadolzburg, SV Großweißmannsdorf und TSV Ammerndorf.

G. Neff

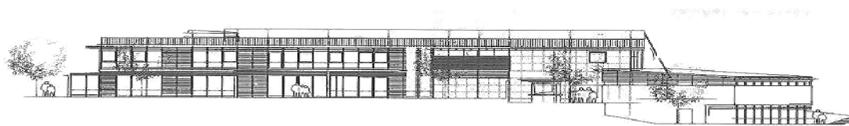
Clubspieler Chhunly Pagenburg besucht U15 Mädchen



Nach 2006 ließ sich der Clubstar es sich nicht nehmen erneut die Weihnachtsfeier der TSV Fussballerinnen zu besuchen. Trotz privatem Termin kam er und stellte sich den Fragen der Mädels. Der sehr sympatische Spieler zeigte auch seinen Humor z.B. bei der Frage, hast Du im Moment eine feste Beziehung oder hab ich noch ne Chance fragte eine Spielerin? Mit einem Lächeln antwortete er, er sei wieder solo.

Nach einer Fotosession verabschiedete er sich höflich von allen Spielerinnen, Trainern und auch bei Spielleiter G. Neff und Jugendleiter J. Zehnder.

Bilder im Internet unter der Homepage der U15 Mädchen.



Frei- und Hallenbad

- ❖ *Schwimmerbecken 5 Bahnen*
- ❖ *Nichtschwimmerbecken*
- ❖ *Mutter-Kind-Bereich*
- ❖ *Außenbecken*
- ❖ *Wasserspielgarten*
- ❖ *Großrutsche*



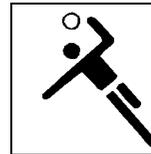
Eislaufbahn



Sauna, Solarium

- ❖ *Finnische Sauna 90°C*
- ❖ *Panorama Sauna 55°C*
- ❖ *Kelo Außensauna*
- ❖ *Aroma Dampfbad*
- ❖ *Orientalisches Dampfbad*
- ❖ *2 Ruheräume*
- ❖ *Saftbar*
- ❖ *Vitalduschen*
- ❖ *Tauchbecken*
- ❖ *Warmbecken*
- ❖ *Fußwarmbecken*
- ❖ *Saunagarten außen*
- ❖ *Sonnenterrasse*

BBZ
Bibert-Bad-Zirndorf
Neptunstr. 8
90513 Zirndorf
Tel. 0911 / 60 99 14 – 0



Handball HG 2000

Stefan Nepf
 Siedlerstr. 40B · 90513 Zirndorf
 Tel. 60 68 48
 e-mail: handball@tsv-zirndorf.de

Die 1. Damenmannschaft liegt nach der Weihnachtspause mit sieben Siegen in Folge und einem Unentschieden beim Tabellenzweiten Helmbrechts auf dem 4. Tabellenplatz und konnte damit alle Erwartungen übertreffen. Gleich zum ersten Spiel im neuen Jahr am 10.01.09 ist der Tabellenführer aus Etwashausen zu Gast in der Biberthalle. Im Bayernpokal vor Beginn der Saison mußten sich unsere Damen dem Team noch geschlagen geben. Auch diesmal wird Etwashausen als Favorit in das Spiel gehen. Unsere Damen wollen versuchen auch in diesem schweren Match, Ihre "weiße" Heimspielweste zu behalten und hoffen auf lautstarke Unterstützung von den Rängen.

Unsere 1. Herrenmannschaft mußte sich in den vergangenen Spielen immer erst in den Schlußminuten geschlagen geben und lag vor den Weihnachtsferien auf dem 8. Tabellenplatz. Auch hier findet das erste Heimspiel im Jahr 2009 am 10.01 gegen HSC Fürth statt. Mit der nötigen Unterstützung von den Rängen ist auch hier ein doppelter Punktgewinn möglich.

1. Herren

Tuspo Nürnberg - HG Zirndorf

25:24 (13:11)

Leider konnte die Form des letzten Spiel nicht mit in die Herriedener Halle genommen werden, mehr noch es wurden 2 Punkte verschenkt.

Die erste Halbzeit stand ganz im Zeichen von Tuspo Nürnberg. Immer wieder legte der Gegner zu und die HG war gezwungen auszugleichen bzw. dran zu bleiben. Erstmals beim Spielstand von 8:6 konnte Tuspo auf 2 Tore wegziehen, was bis zur Halbzeit auch hielt. Beim Spielstand von 13:11 wurden die Seiten gewechselt.

Bis weit in die zweite Hälfte hinein, das gleiche Bild, Tuspo legte vor und die HG zog nach. Erst in den letzten 10 Minuten änderte sich das Bild und unsere Mannschaft ging



Farben · Tapeten · Gardinen · Teppichböden · PVC-Beläge

90513 Zirndorf · Nürnberger Str. 31a

Tel. 0911 / 60 63 76

DIREKT AM MARKTKAUF

• Eigene Parkplätze •

wir - Streichen und lackieren - Fenster, Türen und Möbel -
 wir - Tapezieren - alle Qualitäten von Tapeten und Vliesbelägen -
 wir - Verlegen - Teppichböden PVC - Beläge und Laminat -
 wir - Nähen und messen Gardinen nach Ihren Wünschen
 wir - Beraten Sie bei dekorativen Wandgestaltungen wie Wisch- und Lasurtechniken und führen diese auf Wunsch auch aus.

in mit 2 Toren in Führung. Beim Stand von 22:24 sollte sich die HG auf der Siegerstraße befinden, doch leider schaffte es die Mannschaft nicht den Vorsprung über die Zeit zu retten. Mehr noch, wir gestatteten Tuspo heranzukommen um dann kurz vor Spielende noch ein Gegentor zum 25:24 einzufangen.

Schade Jungs, aber dies hätte es nicht gebraucht.

Tore: Handrick P. 6/1, Bauer 2, Behounek 1, Reichenberger 4, Großhauser 3, Traumer 4, Hartmann 1, Finsterer 3

Fritz Großhauser

2. Damen

HG Zirndorf - Falkenheim 13:12 (8:4)

Wer die nahezu gleiche Mannschaft gegen die Greuther gesehen hat, war der Meinung, da stehen 10-11 andere Spielerinnen auf dem Feld, diesmal allerdings im positiven Sinne. Vor allen Dingen die Abwehr war hellwach, die Torfrau auf dem Pfosten, so dass nach 25 Minuten Falkenheim erst 2 (!) Tore auf dem eigenen Konto hatte. Unsere Damen hatten zu diesem Zeitpunkt schon 7 davon erzielt, zwar auch nicht überragend, aber auf alle Fälle 5 mehr. Trotz eines kleinen Minizwischentiefs ging man mit 8:4 in die Halbzeitpause.

Falkenheim packte nun die Härte aus, so dass sie bei den 2-Minuten-Strafen souverän mit 6:3 gewannen. Sie waren insofern damit erfolgreich, dass sie bis zur 50. Minute zum 11:11 ausgleichen und kurz danach sogar mit 12:11 in Führung gehen konnten. Unsere Damen packten den Kampfgeist aus und erzielten in Person von Evi nicht nur den Ausgleich, sondern auch die 13:12 Führung, die sie bis zum Schluss behaupten konnten. Insgesamt ein verdienter, schwer erkämpfter Sieg.

Es spielten: Anja Rauch (Tor): Kristina Schwaß 2/1, Evi Vogt 7/1, Susanne Raab, Janina Schlick 1, Kordula Weide, Kerstin Zilker, Anja Liegel 1, Corinna Bürzl, Renate Jeschke 1, Christine Gluth 1

"die vogts"

M. Minameyer

PRESSE

**TOTO-LOTTO
TABAKWAREN**

Nürnberger Str. 40
90513 Zirndorf

Telefon 0911 / 941 54 17
Telefax 0911 / 941 55 40

3. Männer

HG Zirndorf III - HG Quelle Fürth II 17:26 (10:11)

Für uns war es das Spiel der laufenden Saison. Mit einem Sieg hätte man Punktgleich (14:6 Punkte) mit unserem Gegner HG Quelle Fürth II in das Jahr 2009 starten können. Mit etwas Glück und Können wäre am Schluss ein dritter Tabellenplatz zu haben gewesen.

Verletzungs- und Berufsbedingt mussten wir auf vier Spieler verzichten (Micha, Hajo, Tom und Frank) und so konnten wir nicht in gewohnter Aufstellung antreten. In der ersten Hälfte präsentierten wir uns in der Anfangsphase sehr gut und führten bis zur 10. Spielminute mit 3:1. Danach hatten sich die Fürther auf uns besser eingestellt und überlisteten unser rechte Abwehrseite eins ums andere mal und kamen zu diesem Zeitpunkt auf eine 4:7 Tore Führung. Der drei Tore Rückstand konnte bis kurz vor der Halbzeitpause zum 10:10 ausgeglichen werden und in der letzten Minute mussten wir einen Gegentreffer hinnehmen zum 10:11 Halbzeitstand.

Nach der Pause begannen wir in Überzahl, da mit dem Pausenpfiff ein Fürther Spieler zwei Minuten Zeitstrafe erhielt. Dies waren die Spielentscheidenden Minuten. In diesen zwei Minuten gelang uns kein Treffer und die "Dambacher" konnten ihre Führung auf 10:15 ausbauen. Wie es dann so ist, kamen Pfostenwürfe, vergebene Siebenmeter und Fehlwürfe hinzu, die uns an diesem Tag nicht gewinnen lassen wollten und verloren das Spiel verdient aber zu hoch mit 17:26 Toren.

Spieler: Rüdiger Weil, Kalle Bauer; Martin Tartler 5/2, Jens Ober 3, Maik Ranke 3/2, Marc Pintschovius 2, Ralf Vasel 1, Matthias Stenzel, Norbert Scheckenbacher, Jan Pohl 1, Stefan Schumacher, Tobias Scheckenbacher 1.

Jochen Bayer

Jugendbereich

Am 13.12.08 fand in den Jahnstuben die alljährliche Jugendweihnachtsfeier statt. Es konnten alle Jugendmannschaften mit einem T-shirt mit HG-Emblem, welches bereits durch das Handball-Bläddla bekannt ist, beschenkt werden. Für die Organisation der Feier vielen Dank an Gabi Kriegmeier und Ihre Helfer.

Männl. A-Jugend

TV Lauf 77 - HG Zirndorf 22:35

Am Sonntag, den 07.12, mussten wir zum letzten Spiel vor der wohlverdienten Winterpause antreten. Der Gegner war kein geringer als der Tabellenvierte TV Lauf 77 und damit ein sehr ernst zu nehmender Gegner. Vor dem Spiel war der unbändige Wille zu spüren das Weihnachtsgeschenk von Trainergespann Schimon, Esberger mit dem letzten Sieg in 2008 zu krönen. Der TV Lauf wäre uns schon fast bei der Bayernligaqualifikationsrunde zwei zum Verhängnis geworden, als wir lediglich mit einem Tor das Spiel für uns entscheiden konnten.

Der Beginn des Spiels war vor allem von Nervosität und überhasteten Aktionen geprägt, wobei auf beiden Seiten noch nicht allzu viel zusammenlief und keine Mannschaft es wirklich schaffte sich mit ein oder zwei Toren abzusetzen. Erst nach einer Viertelstunde traten wir dann etwas konzentrierter auf und agierten sowohl in Angriff als auch in der Abwehr reaktionsschneller. Jedoch bis zur Halbzeit blieben die Laufer hartnäckig und ließen keine Verschnaufpausen unsererseits zu. Wenn dann doch einmal kurz Zeit zum Ausschnaufen schien, bestrafte die Laufer dies prompt mit einem weitem Gegentreffer. Bis zum Pausentee hielten wir zumindest den zwei Tore Vorsprung fest, wodurch wir nicht allzu unter Zugzwang standen(12:14).

Die Führung hielt an diesem Tag vor allem der erneut glänzend agierende Keeper Jonas fest. In der Pause hieß es dann erst einmal auch den letzten Spieler wach zu rütteln und leider Gottes auch Tony zu verarzten, der sich im ersten Spielabschnitt verletzt hatte. Nach einem Zweikampf war Tony auf sein Knie gefallen, wodurch er starke Schmerzen am linken Knie verspürte. Wie sich später herausstellte hatte er noch Glück, dass er sich nicht das Knie gebrochen hatte. Auch Trainer Rudi Schimon wusste, dass es im zweiten Spielabschnitt mit der Leistung aus der ersten Hälfte nicht für einen Sieg gegen die Laufer reichen würden und bat uns dann noch einmal dreißig Minuten Vollgas zu geben, um mit einer perfekten Ausgangslage und beruhigten Blickes in Richtung Rückrunde schauen zu können.

Die zweite Hälfte begann und jeder Spieler schien die Botschaft von Trainer Rudi mitbekommen zu haben, denn ab sofort prägten eine gute Abwehr und schön vorgetragene Angriffe unser Spiel. Die Führung konnte Tor um Tor ausgebaut werden, sodass die Laufer immer weiter ins Hintertreffen gerieten und so langsam auch demoralisiert schienen. Bis zum Schlusspfiff ließen wir nicht locker und dadurch konnten wir mit einer bärenstarken zweiten Hälfte den sechsten Sieg im sechsten Spiel bejubeln(22:35). Nach dem Spiel war jedem Spieler die Erleichterung ins Gesicht geschrieben, vor allem unsere Trainer Rudi und Hansi bekam das Grinsen nicht mehr aus dem Gesicht. Mit einer traumhaften Ausgangslage von sechs Siegen aus sechs Spielen und 12:0 Punkten rückt unser Ziel des Gewinns der Meisterschaft wieder ein ganzes Stück näher.



KÖNIG
BÄDER-WÄRME-SERVICE

Peter König
Sanitär- und Heizungstechnik
Siedlerstraße 26 · 90513 Zirndorf
Telefon (09 11) 60 19 95
Telefax (09 11) 60 68 68

Sanitär, Bäder,
Heizung, Solartechnik,
Beratung, Planung,
Ausführung und Kundendienst
Störungsnotdienst

Männl. B-Jugend

HG Zirndorf - TSV Weißenburg

35:13

Am Samstag, den 29.11., war der Tabellenletzte aus Weißenburg zu Gast, bei dem man nicht so recht wusste, wie man an den Gegner herangehen sollte. Eine halbe Stunde vor Spielbeginn trudelten die lediglich mit sieben Feldspielern angereisten Weißenburger ein. Wie schon in der A-Jugend warnte uns diesmal auch Trainer Florian das Spiel nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Das Spiel begann und die Weißenburger wirkten von Anfang an etwas überfordert. Sie spielten zwar ihre Angriffe lange aus, jedoch das zumeist ohne Wirkung. Auf Grund der nahezu ewig wirkenden Angriffe der Weißenburger mussten wir unsere Angriffe eher schnell vortragen, um doch noch etwas für das Torverhältnis machen zu können. Wir führten doch recht schnell verdient mit 6:1 und die Jungs aus Weißenburg hatten dem nichts entgegensetzen. Die Führung wurde bis zur Halbzeit auf 9 Tore ausgebaut, sodass wir nicht ganz zufrieden in die Kabine gingen.

Trainer Florian war zwar mit der Art und Weise zufrieden, wie wir unsere Tore herauspielten, jedoch mit unserer Chancenauswertungen war er ganz und gar nicht zufrieden. Dies wollten wir im zweiten Spielabschnitt ändern und das gelang uns dann auch recht gut. Tor um Tor geriet der TSV ins Hintertreffen, sodass wir Mitte der zweiten Hälfte einen 14 Tore Vorsprung zu verbuchen hatten. Durch einige einstudierte Spielzüge kamen wir zu recht leichten Toren und die Führung wuchs weiter an. Beim Stand von 35:13 piff der Schiedsrichter die Partie ab und unser Ziel war erreicht. Wir mussten das Spiel mit einer Tordifferenz von 20 Toren gewinnen, um unseren zweiten Platz zurückzuerobern. Da das Spiel mit 22 Toren gewonnen wurde konnten wir letztendlich beruhigt das Derby der ersten Mannschaft verfolgen.

Für die HG spielten: Windisch Marcel, Maußner Benedikt 12, Sünkel Marius, Eggen Fabian 3, Fröhlich Marc 4, Seidel Fabian 1, Peter Georg 1, Rochow Dorian 1, Schmidt Maximilian 13.

Maximilian Schmidt

Termine im Januar:

10.01.08, Bibersporthalle

14:00 Uhr	2. Damen	gegen	Tuspo Heroldsberg II
16:00 Uhr	2. Herren	gegen	MTV Stadeln II
18:00 Uhr	1. Herren	gegen	HSC Fürth
20:15 Uhr	1. Damen	gegen	TV Etwashausen

Wir würden uns freuen, bei unserem "Heimpielmarathon" viele Zuschauer begrüßen zu dürfen. Für Spannung auf dem Feld ist gesorgt und wir werden wie gewohnt für das Catering mit leckeren Schnitzelsandwiches, BibertBurgern und passend zur Jahreszeit Glühwein sorgen.



Leichtathletik

Walter Huber
Falkenstraße 21 · 90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 69 45 72
e.mail: walter_huber@gmx.de

LA-Abteilung mit neuer Abteilungsleitung

Nach dem Rücktritt von Sylvia Eckert als Abteilungsleiterin waren die Leichtathleten auf der Suche nach einer neuen Abteilungsleitung.

Nachdem sich mit Walter Huber ein Kandidat gemeldet hatte, konnte man zur Tat schreiten und im Rahmen einer Mitgliederversammlung die vorgeschriebene Wahl durchführen.

So geschehen am 20.11.2008, anwesende Abteilungsmitglieder 25.

Die Leitung der Sitzung hatte Gert Kohl als kommissarischer Vertreter der zurückgetretenen Abteilungsleiterin.

Mit einem Blumenstrauß bedankte er sich zunächst bei Sylvia für die geleistete Arbeit und schilderte anschließend das abgelaufene Wettkampfsjahr in einer kurzen Zusammenfassung. Zahlreiche Titel, Platzierungen und sogar ein Weltrekord wurden im fast abgelaufenen Jahr von Schülern, Jugendlichen, Aktiven und Senioren zum "Ruhme" der Abteilung errungen.

Nachdem es zum Tagesordnungspunkt -Aussprache- keine Wortmeldung gab, konnte man die Wahl durchführen.

Einziger Bewerber für den Abteilungsvorsitz war Walter Huber. Er wurde per Akklamation einstimmig gewählt.

Zur Unterstützung des Abteilungsleiters wurde noch ein zweiter Stellvertreter gewählt. Hier wurde im selben Verfahren Johannes Heider nach dem Verzicht von Georg Braun ebenfalls einstimmig gewählt.

Auch der Posten des Jugendleiters war neu zu besetzen. Christian Kägeler war bereit diese Aufgabe zu übernehmen und wurde ebenfalls einstimmig gewählt.

Die Abteilungsleitung sieht somit wie folgt aus:

Abteilungsleiter:	Walter Huber
2. Abteilungsleiter:	Gert Kohl
3. Abteilungsleiter:	Johannes Heider
Jugendleiter:	Christian Kägeler

Bei der nächsten Jahreshauptversammlung im Frühjahr 2009 werden dann alle Vorstandsmitglieder neu gewählt.

Wir bedanken uns bei allen Kandidaten, die bereit waren diese Posten zu übernehmen und wünschen ihnen bei der Bewältigung der anstehenden Arbeiten ein glückliches Händchen.

Ein besonderer Dank geht noch an Gert, der die Abteilung seit dem Rücktritt von Sylvia umsichtig als Stellvertreter geleitet hat.

Ingrid (wieder) Sportlerin des Jahres

Bei der diesjährigen Sportlerehrung durch die Stadt Zirndorf wurden wieder zahlreiche Leichtathleten für ihre Leistungen mit Lorbeeren bzw. Urkunden und Sachgeschenken geehrt.

Den Vogel hat dabei wieder Ingrid Meier abgeschossen. Für ihre Erfolge wurde sie zum 4. Mal vom Sportausschuss der Stadt zur Sportlerin des Jahres gewählt.

Glückwunsch an Ingrid.

Alle Geehrten konnten sich dann am üppigen Buffet noch die nötige Eiweißration für den weiteren Muskelaufbau abholen bzw. von der Bedienung den richtigen Drink zur Mineralversorgung bringen lassen. Vor allem in der Nachspeise sollen ja ungeahnte Energiemengen stecken. Uns hat es jedenfalls gefallen und geschmeckt.

Der Stadt sei Dank.

Sprintcup bei der Quelle

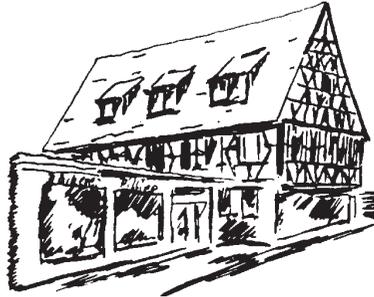
Am 6. Dezember war wieder mal Sprinten angesagt in Fürth. Starterfelder mit teilweise über 50 Teilnehmern waren dabei abzuarbeiten. Bei derartig zahlreicher und starker Konkurrenz war es natürlich nicht so einfach aufs Treppchen zu kommen oder gar zu siegen.

Einen Sieg konnte die 4x50 m Staffel der Schülerinnen B mit Theresa und Lisa Kurz, Sabrina Münch und Tina Pröger in 28,7 sec feiern. Glückwunsch.

Dann wurde die Luft schon etwas dünner.

Tina Pröger wurde über 1000 m Dritte in 3:32,86 min und Vierte im Kugelstoßen mit 10,08 m.

Lisa Kurz kam über 1000 m mit 3:35,03 min auf Rang vier.



Bäckerei - Konditorei
Pillipp

Zirndorf
NÜRNBERGER STR. 38 TEL. 60 69 28
HAUPTSTR. 5 TEL. 60 63 65
BRESLAUER STR. 34

Fürth
NÜRNBERGER STR. 80
TEL. 70 58 91

Einziger männlicher Teilnehmer für den TSV-Zirndorf war Marcus Grun. Er erreichte über 30 m fliegend in 3,31 sec ebenso Rang 9 wie über 60 m in 7,76 sec.

Auf seiner Homepage ist ein ausführlicher Bericht von ihm nachzulesen. Ebenso die übrigen Ergebnisse.

Kleiner Trainingsmarathon gefällig?

Was für manche ein Lebenswunsch ist, nämlich einmal im Leben einen Mahrtonlauf durchzustehen, das ist für Robert Wimmer mehr so ein Trainingslauf mit offizieller Zeitnahme.

Als Vorbereitung auf den im nächsten Jahr im April stattfindenden Transeuropalauf hat er in Werdau mal eben so an einem Marathonlauf teilgenommen und ist Dritter geworden in 3:03 Std. Für die Meisten von uns eine Traumzeit.

Wenn man sein momentanes Trainingspensum betrachtet, dann ist das eigentlich seine "ganz alltägliche Laufstrecke". So 200 bis 300 km spult er jede Woche ab. Das sind am Tag durchschnittlich zwischen 29 und 43 km!

Was ist da schon so ein kleiner Marathonlauf zwischendurch?

Bei Fragen zum Langstreckenlauf wenden sie sich also bitte nicht an mich sondern an Robert Wimmer.

Sportabzeichenverleihung

Wirkt sich die allgemeine (Finanz)Krise auch auf den Sport aus? Sind die Leute nicht mehr hoch motiviert oder haben sie schon resigniert? So könnte man denken wenn man die Statistik der diesjährigen Sportabzeichenaktion betrachtet. Statt 212 Sportabzeichen wie im Vorjahr nur noch 177 (minus 16 %) in diesem Jahr.

Bei näherem Hinsehen ist die Lage nicht so dramatisch. Nur fünf Abzeichen weniger steuerten die "Jungen" bei, die "Alten" haben mit einem Minus von dreißig deutlich gemacht, wo das Problem liegt, hier fehlt der Nachwuchs, es gibt keine jungen Alten mehr.

Dass es im Jugend- und Schülerbereich so gut aussieht ist in erster Linie Georg Blachnik und Matthias Heller zu verdanken, die sich unermüdlich um ihre Schützlinge kümmern. Bei den Alten nagt eben einfach der Zahn der Zeit. Mögen täten viele schon noch, aber beim Können spielt oft die Gesundheit nicht mehr mit. Das ist aber nicht zu ändern.

Horst Grund als unser zuverlässiger Sportabzeichenreferent verkündete diese Zahlen und überreichte im Anschluss den "Eisernen" ihre Abzeichen.

Die genaue Statistik für 2008 liest sich folgendermaßen:

An der Sportabzeichenaktion waren **58** weibliche und **44** männliche Jugendliche, **12** Frauen und **29** Männer beteiligt.

Insgesamt **143** Teilnehmer.

Zur Verleihung kommen **178** Sportabzeichen (durch Doppelstarter DSA und BSLA).

neues bad - alles fix

...alles aus einer Hand!



fixpreis

Wir erstellen Ihnen eine Verbindliche Festpreiskalkulation!

fixtermin

Feste Termine mit garantierter Zusage! Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

fixservice

Sie bekommen einen Ansprechpartner für alle Ihre Wünsche und Fragen!



Heimgartenstr. 21 • 90513 Zirndorf

Tel.: 0911 - 60 67 13

Fax: 0911 - 600 29 05

info@vogel-sanitaertechnik.de

www.vogel-sanitaertechnik.de

Das Deutsche Sportabzeichen wird 39 x verliehen.

Davon 36 x in Gold	GRÄBNER ERWIN	Gold mit der Zahl 30
0 x in Silber	KOHOUT MARIANNE	Gold mit der Zahl 25
3 x in Bronze	SCHMIDT GISELA	Gold mit der Zahl 25
	HEIDER ANDREAS	Gold mit der Zahl 20
	WILLBERG UDO	Gold mit der Zahl 20
	BLACHNIK GEORG	Gold mit der Zahl 15
	KIRCHDORFER GEORG	Gold mit der Zahl 15

Das Bayerische Sportleistungsabzeichen wird 37 x verliehen.

Davon 36 x in Gold	HÖFLER WERNER	Gold mit der Zahl 40
0 x in Silber	NOWAK SIGRID	Gold mit der Zahl 30
1 x in Bronze	MEIER ROBERT	Gold mit der Zahl 30
	SCHMIDT GISELA	Gold mit der Zahl 25
	KOHOUT MARTIN	Gold mit der Zahl 25
	HEIDER ANDREAS	Gold mit der Zahl 20
	KIRCHDORFER GEORG	Gold mit der Zahl 15
	LEHNER KARIN	Gold mit der Zahl 5

Das Jugendsportabzeichen wird 102 x verliehen.

Davon 47 x	in Bronze
21 x	in Silber
22 x	in Gold
4 x	in Gold mit der Zahl 4
3 x	in Gold mit der Zahl 5
4 x	in Gold mit der Zahl 6
1 x	in Gold mit der Zahl 7
0 x	in Gold mit der Zahl 8

Die Sportabzeichen mit Zahl wurden von Bürgermeister Herrn Zwingel persönlich mit einem Buchgeschenk überreicht.

Bei dieser Gelegenheit Dank an die Stadt Zirndorf, die die Sportstätten kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

SPORT
ReiSer

Rothenburger Str. 31 · Oberasbach · Tel. 0911 / 69 80 40



Sportabzeichenbewerber "mit Zahl"

Ansonsten war die Sportabzeichenweihnachtsfeier eine gelungene Veranstaltung bei der sich, so glaube ich, jeder recht gut unterhalten hat. Wer Glück hatte, der hat bei der Verlosung auch noch die richtige Nummer gezogen.

Als Pressewart auch von mir noch herzlichen Dank an alle, die mich bei meiner Arbeit im abgelaufenen Jahr unterstützt haben. Ganz besonders bei Martina, die die Hauptarbeit mit der Homepage erledigt. Sie wiederum wird mittlerweile recht kräftig von Marcus Grun unterstützt, der ja bekanntermaßen eine eigene Homepage für die Jugend gebastelt hat und diese auch vorbildlich betreut. Danke Marcus.

Kurt Hundhammer

Das Jahr geht schon gut los, werden sich Georg Hofmann und Georg Kirchdorfer denken. Kaum sind die Neujahrsfeierlichkeiten überstanden geht es schon wieder weiter mit einem runden Geburtstag und dem dazugehörigen Trubel.

Wir gratulieren dem **einen Georg** zu seinem **80sten** und dem **anderen Georg** zu seinem **60sten** ganz herzlich und wünschen beiden Gesundheit und alles was der Mensch sonst so braucht.



Schwimmen

Otto Hoffmann
Wartburgstr. 3 90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 696417
e-mail: schwimmen@tsv-zirndorf.de

Neue Vereinsmeister gekürt

Am 22. November fanden in Dietenhofen unsere Vereinsmeisterschaften im Schwimmen statt. Um in die Gesamtwertung zu kommen mussten Punkte über jeweils 100m Brust, Freistil, Rücken und 200m Lagen gesammelt werden.



Die meisten Punkte sammelten bei den Mädchen die Vorjahreszweite Julia Schübel vor Lena Gottwald und Laura Ackermann. Bei den Jungs gewann Neuzugang Sascha Arsumanjan vor Marko Pistorius und Thomas Almer. Für die jüngeren Jahrgänge bis 1997 gab es eine extra Wertung. Hier gewann die Mädchenwertung Katrin Gottwald vor Lena Körber und Bianca Werth. Die Wettkämpfe bei den Buben waren dieses Mal auch zah-

lenmäßig besser besetzt als in den Vorjahren. Michael Schübel siegte hier deutlich vor Nic Jantschek und Tom Hesselberger.

Allerdings hatten die Jüngeren und weiter hinten Platzierten nicht unbedingt alle angebotenen Strecken bewältigt, so dass es auch entsprechend weniger Punkte gab. Dafür bestand aber auch die Möglichkeit über die 50m Strecken und für unsere Kleinsten auch über die 25m zu starten. Die Schwimmwaggerla kamen zwar nicht in die Punktwertung freuten sich aber umso mehr über die Urkunde die sie bei der Weihnachtsfeier überreicht bekamen.

Ergebnisse:

Platz	Name	Jhrg.	Punkte	Nachwuchswertung Jg 97 und jünger
-------	------	-------	--------	-----------------------------------

Weiblich:

1	Julia Schübel	95	1310	
2	Lena Gottwald	96	1191	
3	Laura Ackermann	94	1010	
4	Katrin Gottwald	99	884	1
5	Lena Körber	97	740	2
6	Vanessa Scharf	94	725	
7	Denise Ittner	96	600	
8	Sophia Meyer	94	563	
9	Paulina Heybeck	96	455	
10	Svenja Diebner	96	365	
11	Linda Beck	96	347	
12	Bianca Werth	98	308	3
13	Luisa Meyer	98	295	4
14	Corinna Kiel	93	274	
15	Maja Regenber	98	192	5
16	Lea Schröder	98	90	6

männlich

1	Sascha Arsumanjan	91	2155	
2	Marko Pistorius	89	1858	
3	Thomas Almer	87	1429	
4	Kevin Ittner	93	610	
4	Marcel Stark	94	610	
6	Michael Schübel	97	600	1
7	Maximilian Körber	95	561	
8	Nic Jantschek	00	192	2
9	Tom Hesselberger	98	143	3
10	Marco Härtl	00	104	4
11	Michael Weidner	98	85	5
12	Armin Bratusa	97	41	6

21

BESTATTUNGEN FORSTMEIER

Wir helfen weiter

☎ 60 91 11

90513 Zirndorf · Fürther Str. 17



FACHGEPRÜFTE BESTATTER

Sportliche Weihnachtsfeier

Besonders sportlich ging es heuer bei unserer Weihnachtsfeier in der kleinen TSV-Halle zu. Nach dem der 8-jährige Nic Jantschek ein Gedicht aufgesagt hatte gaben uns die Trikids einen Einblick in einen Teil ihres Lauftrainings in dem sie selbständig einige kurz zuvor einstudierte Übungen vorführten.

Anschließend wurde ein Parcour aufgebaut. Rund um die Zuschauer konnte jeder seine Geschicklichkeit und seine Schnelligkeit in einem Staffellenrennen, Kinder gegen Erwachsene, testen. Nicht immer, aber in dem meisten Fällen, waren die Kinder dabei die Schnelleren.



Viel Spaß hatten Kinder und Erwachsene beim Hindernisrennen

Katrin und Lena Gottwald sowie Lena Hollerung, demonstrierten, dass sie nicht nur auf zwei Rädern flott vorankommen, sondern auch auf dem Einrad eine äußerst geschickte Figur machten. Die drei Nachwuchstriathletinnen hatten die Aufführung nach eigenen Ideen selbst einstudiert.

PRÖSCHEL & NAGEL GMBH

Stuckunternehmen seit 1909

ZIRNDORF / NÜRNBERG

Telefon 0911 / 60 60 30



Stuck, Verputz, Trockenputz, Fassadenputz, Thermoputz,
Alcan-Aluminiumfassaden, Kellersanierungen

Lenas 9-jährige Schwester Anna zeigte eine Turnvorführung auf hohem Niveau und wirbelte mit Flic-Flacs durch die Halle dass wir nur noch staunten.

Zwischendrin wurden jede Menge Namen aufgerufen. So bekamen die Hallenbodenpaten ihre Spenderurkunde überreicht, die Trainer wurden für ihre Arbeit gewürdigt und am Ende fand die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften statt. (Siehe Bericht zuvor)

Insgesamt wieder eine gelungene sehenswerte und nicht nur für die Kinder kurzweilige Veranstaltung. Von Horsts Achillessehnenriß mal abgesehen. Weiterhin gute Genesung!

Masterschwimmer und Trikids von der Stadt geehrt

Besondere Anerkennung bei der Sportlerehrung der Stadt Zirndorf fand wieder unser inzwischen 87-jähriger Karl Bayerlein, der in Bayern in seiner Altersklasse immer noch einsame Spitze über alle Kraul und Rückendistanzen ist.

Sigrid Nowak wurde unter anderem für die erstmals gewonnene deutsche Meisterschaft über 2km im Freiwasser in ihrer Altersklasse Ak70 ausgezeichnet.

Auch Oliver Spengler, das Küken bei den Masters, wie die Seniorenschwimmer genannt werden, ist nach längerer Krankheit wieder zurück und gewann eine Bayerische Meisterschaft in der Ak 35 ebenfalls im Freiwasser.

Bei der Jungsportlerehrung waren es sechs unserer Nachwuchstriathleten die mit Siegen und Stockerlplätzen bei den mittelfränkischen Triathlon- und Duathlonmeisterschaften auf sich aufmerksam machten. Sicher hätte es auch bei den Bayerischen zum einen oder anderen Podestplatz gereicht aber in diesen Altersklassen finden einfach noch keine statt.

Mehr über die jeweiligen Leistungen und vieles mehr erfahrt ihr bei den Trikids-Porträts auf unserer Internetseite www.tsv-zirndorf.de

Kadertrainingswochenende in Weiden mit Faris-AI Sultan und Ina Reinders

Vom 28.11.-30.11.08 fand in Weiden wieder ein Trainingswochenende statt. Mit dabei von den Trikids waren diesmal Lena und Katrin Gottwald sowie die Geschwister Julia und Michael Schübel.



Geehrt für herausragende Leistungen im Triathlon: Katrin Gottwald, Maximilian Bayer, Julia Schübel, Nic Jantschek, Michael Schübel (v.l.) mit Bürgermeister Thomas Zwingel (nicht im Bild: Maximilian Körber)

Es startete am Freitag mit Koordinationsübungen, Klettern und Hockeyspielen. Am Samstag stand schon vor dem Frühstück ein Ausdauerlauf auf dem Programm und danach Zirkeltraining und Gruppenarbeit. Diese diente dazu den Abend vorzubereiten, denn da kam der Höhepunkt des Wochenendes. Faris Al Sultan und Ina Reinders kamen um das Schwimmtraining mitzugestalten.



Anschließend mussten Sie den Teilnehmern Autogramme verteilen und bei einer Fragerunde Rede und Antwort stehen.

Mit von der Partie war auch das Oberpfalz TV, welches Szenen vom Radfahren, Laufen, Klettern und Essen aufzeichnete. Diese wurde bereits am Montag im Fernsehen ausgestrahlt.

Ein Vortrag über die richtige Ernährung für Ausdauersportler ergänzte diesen tollen Samstag noch.

Am Sonntag war auf dem Gelände in Weiden nochmals eine Schwimm- und Laufeinheit. Nachmittags durften die Triathleten sich mit Biathlon versuchen.

Um 16:00Uhr war das anstrengende Wochenende beendet und die Trikids freuen sich auf das nächste Mal!!

Familie Gottwald

Termin: 01.02. Kreismeisterschaften im Schwimmen in Schwabach

MACHEN SIE URLAUB!
Wir kümmern uns um alles andere.



DERPART
 DER PARTner für Ihre Reise

Sparen Sie sich die zeitaufwändige Suche im Internet, bei uns erhalten Sie Ihr individuelles Wunschangebot. Unsere bestens geschulten Reisespezialisten freuen sich auf Sie!

DERPART Reisebüro
 Nürnberger Str. 24 - 90513 Zirndorf
 Tel. 0911 - 60 70 85
 e-mail: zirndorf@derpart.com
 www.derpart24.de/zirndorf



Skiclub

Udo Richter
 Saturnstr. 6 · 90522 Oberasbach
 Tel. 69 37 98
 e-mail: skiclub@tsv-zirndorf.de

Weihnachtsfeier beim Skiclub

Für die Weihnachtsfeier 2008 hatten wir uns ein neues Lokal ausgesucht, den Markgrafensaal der Gaststätte "Zirndorfer Bräuschank", nachdem die "Alte Veste" seit dem Sommer geschlossen hatte.

Die Feier, für die sich 47 Personen angemeldet hatten, fand am Samstag, dem 20.12.2008, um 18 Uhr statt. Besonders begrüßt wurden die Ehrenmitglieder des Skiclubs, Erika Schmidt und Franz Pflieger, der an der Feier unbedingt teilnehmen wollte, und - da der Saal im Erdgeschoss liegt - dies auch bewerkstelligen konnte.



Am Nachmittag hatten fleißige Helfer die Tombola aufgebaut, die Plätzchenteller gefüllt und verteilt. Abends bot dann der weihnachtlich dekorierte Saal einen festlichen Rahmen für die Skiclub-Mitglieder und Gäste, um auf das vergangene Jahr zurückzublicken.

Für die vorbestellten Gerichte zum Abendessen hatte Helmut wieder die bewährten Essenskärtchen vorbereitet. Nach dem Abendessen wurden Weihnachtslieder angestimmt, die ich mit der Geige begleitete. Dank der verteilten Liedblätter konnten alle die bekannten Weihnachtslieder mitsingen.

In meiner Ansprache ließ ich noch einmal die Geschehnisse des vergangenen Jahres in Gedanken vorbeiziehen. Der Skiclub bedankte sich bei allen Helfern, Übungsleitern und Aktiven für ihre Vereinsarbeit, insbesondere auch für ihren Einsatz beim Skibasar. Allen



OPTIK RANK
 Experten in Sachen Augenoptik
 Zirndorf - Nürnberger Straße 3

Nürnberger Straße 3
 Zirndorf
 Tel. 0911 / 60 41 19

FASSUNGEN
 GLÄSER
 SONNEN-
 BRILLEN

wünschte ich ein friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches, unfallfreies neues Jahr 2009.

Uli Hedrich las die Weihnachtsgeschichte vor, die heuer die etwas merkwürdige Tradition einer Familie, nämlich den Aufbau eines Weihnachtsgartens und die damit verbundenen Probleme, schilderte. Es war wie eine Geschichte aus dem "wirklichen" Leben, wie sie in ähnlicher Form wohl auch in manchen Familien vorkommen mag. Später erschien der Weihnachtsmann im Saal und verteilte, unterstützt von seinem "Engel Angela" - dieses Jahr im roten Mantel -, Gaben für leider nur drei Kinder. Wie jeder weiß, der diese Bescherung schon einmal miterlebt hat, ging dies natürlich nicht ohne einige launige Worte an die Festtagsrunde sowie Belobigungen und Ermahnungen für die Kinder und manchmal auch für die Eltern ab.

Den offiziellen Abschluss bildete die alljährliche Tombola, die vorher von den Mitgliedern bestückt und vom Skiclub ergänzt worden war. Gab es auch einige Nieten, so kam doch beim anschließenden Verteilen der Geschenke Spannung auf. Wer hat den Hauptpreis, einen Freiplatz zur Clubmeisterschaft im Januar 2009 in Obertauern, gewonnen? Der glückliche Gewinner war Manfred Apfelböck mit der Losnummer 33, denn der Skiclub ist im Jahr 2008 bereits 33 Jahre alt geworden.

Der Skiclub bedankt sich bei allen, die zum Gelingen der Weihnachtsfeier beigetragen haben und wünscht allen Mitgliedern ein gesundes Neues Jahr 2009 und einen unfallfreien, fröhlichen und schneereichen Skiwinter.

Udo Richter

Nächster Termin: Skiclub-Meisterschaft vom 23. - 25.1.2009 in Obertauern.



JÖRG RAPPSILBER

Maurermeisterbetrieb

**Wir machen fast alles,
einfach anrufen!**

**Fabrikstr. 15
90579 Langenzenn**

**Telefon 09101 - 88 01
Mobil 0175 - 4 10 52 66**



**TÜVRheinland®
PersCert**
Geprüfte Qualifikation als SV
für die Erkennung, Bewertung
und Sanierung von
Schimmelpilzbelastungen
Maurermeister Jörg Rappsilber



Tennis

Paul Bräunlein
Parkstraße 14 · 90513 Zirndorf
Tel. 60 41 52
e-mail: tennis@tsv-zirndorf.de

Hallo liebe Tennisfreunde.

Weihnachten und Silvester gut verbracht? Für das "Neue Jahr 2009" wünschen wir "ALLEN" alles Gute und vor allem viel Gesundheit.



Rückblick Dezember:

Weihnachtsfeier 2008

Am 29.11.2008 trafen wir uns in kleinem Kreis, in der Gaststätte, "Linder Grube." Nach dem guten Essen, eröffnete mit einer Laudatio unser Abteilungsleiter auf der Empore den offiziellen Teil der Feier.

Die Weihnachtstombola zauberte wohl auch einige Überraschungspreise hervor. Nun ich denke, es haben sich alle gut unterhalten und einen schönen Abend verbracht. Allen guten Geistern, die bei der Organisation und Durchführung mitgeholfen haben, herzlichen Dank. Auf unseren Weihnachtsmann mussten wir leider verzichten, er befand sich noch im Urlaub.

Zirndorfer Weihnachtsmarkt

Auch heuer hatten wir wieder einen eigenen Verkaufstand auf dem Zirndorfer Weihnachtsmarkt. Mit "Zarenfeuer, Gulaschsuppe, und Obatzten war bestimmt für jeden etwas dabei. Damit dies alles überhaupt ermöglicht wurde, bedanken wir uns bei dem "Weihnachtsmanagement" Dorit und Gerhard Beck.

Für die Gulaschsuppe, zeichnete sich Peter Schmidt für seinen hervorragenden Geschmack aus. Nicht zu vergessen, auch bei unserem Abteilungsleiter Paul Bräunlein für seine Transporttätigkeiten zur Versorgung des Verkaufspersonals. Auch ein Dank geht natürlich an die Spülmannschaft, die immer wieder für sauberes Geschirr sorgte.

Nun ich kann hier nicht alle aufzählen, welche zum Gelingen beigetragen haben. Vieles war auch im Hintergrund an Vorbereitungsarbeiten für Speisen und Getränke zu erledigen.



Herrenstammtisch

am Montag 02. Februar 2009 18.00 Uhr



Volleyball

Jörg Schreiner
Rosmarinweg 7 · 90768 Fürth
Tel. 756 83 06
e-mail: volleyball@tsv-zirndorf.de

Spielbericht Bayernliga Nord

Der VC Katzwang-Schwabach reiste als Tabellenführer nach Zirndorf und verlies die Jahnturnhalle nach einem letztlich verdienten 3:0 Erfolg über den heimischen TSV als Herbstmeister.

Zu Beginn des Spiels konnten sich die mit dem Ex-Zirndorfer Michael Schreiber ange-reisten Gäste leicht absetzen. Dabei profitierten sie von Problemen im Spielaufbau der Heimmannschaft, die darüber hinaus noch zu viele unnötige Eigenfehler beging. Obwohl Katzwang mit viel Cleverness agierte kämpfte sich der TSV Zirndorf zum 20:21 wieder zurück ins Spiel. Es folgte eine spannende Schlussphase aus der jedoch der VCKS als Sieger hervorging.

Den zweiten Satz darf man getrost als den spielentscheidenden Durchgang bezeich-nen. Zwar verschliefen die Gäste zunächst den Anfang und lagen mit 5:1 zurück, kamen dann jedoch Punkt für Punkt wieder heran. Die äußerst routinierte und wenig spekta-kuläre Spielweise der Katzwang-Schwabacher reichte aus um zur Satzmitte erstmals in Führung zu gehen. Zirndorfs Trainer Günter Bernard reagierte nun und brachte mit Zuspieler Lamprecht, Routinier Michael Hahn und Mittelblocker Holzer gleich drei neue Spieler in die Partie. Neu formiert kam das Team noch mal zurück und schaffte mit 18:19 wieder den Anschluss.

Es folgte der Aufreger des Tages. Schiedsrichter Ehrbar pfiiff zwei klare Fehler der Kat-zwanger nicht ab und brachte den TSV damit um wichtige Punkte in der Endphase des Satzes. Coach Bernard ließ seinem Unmut freien Lauf und handelte sich damit eine gelbe Karte ein, was einen weiteren Punktverlust zur Folge hatte. Damit ging auch die-ser Durchgang an den VC, "den zweiten Satz hat uns der Schiedsrichter verloren" war sich Bernard nach dem Spiel sicher.

Der letzte Satz des Tages war lediglich eine Formsache für den VC Katzwang-Schwabach, nach einem ausgeglichenen Beginn setzte man sich klar ab. Zum einen war es die Ruhe und Erfahrung der Gastmannschaft, zum anderen gelang es dem TSV weiterhin gerade im Außenangriff nicht den nötigen Druck zu entfalten. Souverän gewann der VCKS den Satz und sicherte sich die Herbstmeisterschaft in der Bayernliga Nord.

"Heute hat kaum ein Spieler seine volle Leistung abgerufen" bilanzierte Bernard nach der Begegnung, trotzdem möchte er in der Rückrunde "Platz 2 nicht aus den Augen ver-lieren". **Nächstes Heimspiel des TSV Zirndorf nach der Winterpause ist am 11.01.**

Treibt Sport

mit Freude beim TSV 1861 Zirndorf

Wir gratulieren zum Geburtstag

den Ehrenmitgliedern

24. 01.	Langenfelder Luise	93.
31. 01.	Moosler Eckart	75.
05. 02.	Maag Manfred	69.
14. 02.	Kussberger Hans	77.

den Mitgliedern

16.01.	Birkner Alexander	30.01.	Nepf Stefan
	Jugel Stefan	31.01.	Croy Arndt
	Rauh Hubert		Greiner Stefanie Carolyn
	Schwarz Alexander		Nagel Werner
17.01.	Franz Michele		Stadelmann Daniela
18.01.	Lindner Franz	01.02.	Bülbül Murat
	Pfrenge Jonas		Dama Peter
	Scharfenberg Martin	02.02.	Sonberger Nina
	Schauer Otto		Spahn Felix
	Studtrucker Laura	03.02.	Blachnik Georg
	Tiemann Siegrid		Eichner Tobias
19.01.	Gebhard Ludwig		Hain Ronald
	Nowak Sigrid		Klingl Karl
	Scharff Wolf	04.02.	Gauls Wilfried
	Schuhmann Eduard	05.02.	Nicklas Jürgen
20.01.	Dexl Thorsten		Scharf Stephan
	Mader Alfred	06.02.	Schwarz Irene
	Römhild Ilga	07.02.	Janocha Melissa
	Seidl Felix		Lamprecht Dominic
	Weggel Christian		Mayr Johannes
21.01.	Lindner Thomas		Rupprecht Herbert
	Perge Steffen	08.02.	Czepluch Jürgen
	Vogel Daniel		Dorner Susanne
22.01.	Bachmann Matthias		Witt Nicolas
	Porley Robert	10.02.	Bobe Anica
23.01.	Keene Tony		Büttner Sigurd
	Kirchdorfer Georg		Gryc Adam
	Rohrseitz Gert		Moder Katrin
	Winter Sven		Ulrich Erika
24.01.	Jäger Julia		Ulrich Michaela
	König Mario		Van Gompel Frank
25.01.	Heidemann Ellen		Zwingel Johann
	Hoffmann Björn	11.02.	Boyko Stanislav
	Oppelt Ingrid		Kerscher Rainer
	Seefried Peter	12.02.	Hirschbeck Martin
	Strauß Angelika		Hoffmann sen. Otto
26.01.	Amrehn Mario	13.02.	Brade Gerda
	Greiner Anita		Bucher Heide
	Happel Markus		Schreiber Michael
27.01.	Mirowsky Elvira		Slepitza Thomas
28.01.	Hofmann Georg		Tandler Brigitte
	Meier Robert	14.02.	Birngruber Edeltraud
	Schweiger Jeanette		Gabsteiger Edgar
	Spittler Florian		Greulich Stefanie
	Studtrucker Julia		Kussberger Hans
29.01.	Jäger Herbert		Ungerer Roland
	Meierhöfer Jürgen	15.02.	Ewert Markus
30.01.	Engelhardt Herbert		Kohout Marianne

Redaktionsschluss für Januar: 21.1.2009

Ob Aikido, Badminton, Gymnastik, Fußball, Handball, Ringen,
Leichtathletik, Schwimmen, Skiclub, Tennis, Turnen, Volleyball...
„Nur wer regelmäßig Sport treibt, bleibt richtig fit“
Bitte empfehlen Sie unser breitgefächertes Sportangebot an alle weiter,
die noch nicht unserem Verein angehören!
Aufnahmeanträge erhalten Sie über unsere Abteilungsleiter!

Mitgliedsbeiträge-Hauptverein monatlich

Erwachsene ab 18 Jahren	Euro 10.00
Schüler, Jugend, Studenten, Rentner	Euro 5.00
Familienbeitrag	Euro 20.00

Für die Zeit der Wehrpflicht ruht der Mitgliedsbeitrag
Beitragseinzug: vierteljährlich
Abmeldungen: 6 Wochen schriftlich vor Jahresende

ADRESSEN:

TSV 1861 / 1. Vorstand

Friedrich Großhauser, Jahnstr. 2
90513 Zirndorf, Tel. 960820

Geschäftsstelle

Tel. 606080

Kassier

Herbert Engelhardt, Schulstr. 14
90513 Zirndorf, Tel. 601158
e-mail: kassier@tsv-zirndorf.de

Vereinsjugend / Ansprechpartner

Nadja Schürer, Bernh.-von-Weimar-Str. 17
90768 Fürth, Tel. 0911/2396105

Vereinsgaststätte

Fam. Idrisoglou, Jahnstr. 2
90513 Zirndorf, Tel. 603711

Aikido

Frank Pott, Richard-Wagner Str. 14
90513 Zirndorf, Tel. 0179/5490691
www.iwama-ryu.info

Badminton

Michaela Ulrich, Fliederweg 2
90574 Roßtal, Tel. 09127/902 01 96

Fußball

Jürgen Götze, Großhabersdorferstr. 5
90513 Zirndorf, Tel. 605489

Handball HG 2000

Stefan Nepf, Siedlerstr. 40B
90513 Zirndorf, Tel. 606848

Leichtathletik

Gert Kohl, Fischerweg 21
90513 Zirndorf, Tel. 0911 / 609 98 69
www.la-zirndorf.de

Ringen

Karin Jelito, Weikershoferstr. 1
90431 Nürnberg, Tel. 528 66 83

Skiclub

Udo Richter, Saturnstr. 6
90522 Oberasbach, Tel. 693798

Schwimmen

Otto Hoffmann, Wartburgstr. 3
90513 Zirndorf Tel. 696417

Tennis

Paul Bräunlein, Parkstr. 14
90513 Zirndorf, Tel. 604152

Volleyball

Jörg Schreiner, Rosmarinweg 7
90768 Fürth, Tel. 7568306

Abteilungsübergreifende Angebote in der kleinen Jahnturnhalle:

Vorschulkinderturnen / Mutter-Kind

Eva Schmidt, Tel. 09127/570889

Gymnastik Senioren

Horst Grund, Tel. 692307

Gymnastik Frauen

Hedwig Krenzer, Tel. 609499

Internet Adresse (Homepage): Zugriff zu allen Abteilungen: www.tsv-zirndorf.de
e.mail: zuerst Name der Abteilung eingeben (z.B. kasse, pressewart oder volleyball usw.)
dann: @tsv-zirndorf.de (Text wird automatisch an Empfänger weitergeleitet)